

18.01.1975

PROGRAMM

Jean Louis Duport (1749 - 1819)	3. NOCTURNE CONCERTANTE für Violon- cello und Harfe Allegro vivace - Andante con Variationi
Gabriel Fauré (1845 - 1924)	IMPROMPTU op. 86 für Harfe solo
Harald Genzmer (geb. 1909)	SONATE 1963 für Violoncello und Harfe Fantasie Burleske Nocturno Finale
Hans Werner Henze (geb. 1926)	SERENADE für Violoncello solo (1949) Adagio rubato, Poco Allegretto, Pastorale, Andante con moto, Vivace, Tango, Allegretto, Menuett
Maurice Ravel (1875 - 1937)	VIER SPANISCHE STÜCKE für Violoncello und Harfe Pavane für eine verstorbene Infantin Habanera
Manuel de Falla (1886 - 1946)	Nana (Berceuse) Chanson

HELGA STORCK Harfe
KLAUS STORCK Violoncello

Die internationale Presse und das Publikum sind sich einig in der uneingeschränkt positiven Reaktion auf die solistischen Qualitäten der Künstler KLAUS und HELGA STORCK und die ungewöhnliche Kombination ihrer beiden Instrumente. Die Entdeckung originaler Werke für Violoncello und Harfe aus der Klassik und Vorklassik hat vor mehr als 10 Jahren zu dieser Partnerschaft geführt; seitdem haben die Storcks die ganze Welt bereist. Das Duo gilt als eines der außergewöhnlichsten Ensembles in Deutschland; es wurde z.B. ausgewählt, den deutschen Pavillon der EXPO 1967 zu eröffnen. Viele bekannte moderne Komponisten haben für das Duo Werke geschrieben; auch die auf dem heutigen Programm stehende "Sonate 1963" von Harald Genzmer wurde für Klaus und Helga Storck komponiert.